Ilja Richter *ist Schauspieler. Geboren 1952 in Berlin, trat er schon im Kindesalter an Berliner Theatern auf, war Hörspielsprecher beim RIAS und spielte in zahlreichen Fernsehfilmen mit. Von 1971 bis 1982 moderierte er die populäre TV-Musiksendung „Disco", seither betätigte sich Ilja Richter mit Erfolg als Chansonsänger, Buchautor, Zeitungskolumnist, Theaterregisseur und immer wieder als Schauspieler. Ab Sonntag steht er in Jordi Calcerans „Der Kredit" an der Seite von Markus Majowski in der Komödie am Ku'damm auf der Bühne.* Foto: DerDehmel

MEIN WUNSCHPROGRAMM

ILJA RICHTER ...

... genießt die Stille

DO Spaziergang über die Schönhauser, die tagsüber von original Berliner Tempo und ruppigem Charme zeugt. Ab 22 Uhr tanzt die Provinz und es ist nur noch ruppig. Ziel könnte der feine Buchladen „Uslar & Rai" sein, oft gibt es dort Lesungen der besonderen Art.

FR Hoffentlich keine Proben mehr für „Der Kredit". Falls nicht, geht es in die Museumswohnung in der Heynstraße in Pankow: wirklich begehbarer Zeitgeist der Gründerzeit vom Arbeiterzimmer bis zum repräsentativen Fabrikanten-Lifestyle à la 1900.

SA Kirchenbesuch ohne Gottesdienst im MACH!mit Museum. Hier können Eltern Kaffee trinken, Kuchen essen oder die neuesten Zeitungen lesen, während den Kindern spielerisch die Werke Paul Klees nähergebracht werden – immer mit tollem Konzept.

SO Premierentag! Vorher ins Hotel Kempinksi, weil in der Hotelhalle noch das stattfindet, was in Lobbys neueren Datums fast nicht zu erleben ist – eine gewisse Stille. Ganz ohne Musik kommt man auch dort nicht aus, aber es bleibt dezent – wie der Service.

MO Nach Kreuzberg ins Museum der Dinge. Alltägliche Dinge spiegeln die Wirklichkeit von Jahrzehnten wider. Danach Essen im Chez Michel (Adalbertstr. 83). Abends Filme im Original im Kino Passage oder im Neuen Off in Neukölln. Dort läuft immer was Gutes.

DI Im völlig überteuerten City-Bereich gibt es tatsächlich noch einige wenige gutbürgerliche Restaurants im bezahlbaren Bereich. Zum Beispiel Repke (Bleibtreustr. 46). Hier gibt's schwäbische Küche. Nachmittags flieht so mancher vor der Kantinenküche dorthin.

MI Heute geht's nach Wannsee in die Liebermann-Villa. Ich fahre öfter dorthin und finde: Da muss man gewesen sein!